

Die Pressesprecherin

Medieninformation

Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

Konstanze Gerling-Zedler

Durchwahl

Telefon +49 (361) 57-4111740

Telefax +49 (361) 57-4111749

presse@tmil.thueringen.de

Erfurt, 09. Februar 2023

Jetzt bewerben: Das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft lobt den Thüringer Demografiepreis 2023 unter dem Motto „HEIMAT:Thüringen!“ aus

Mit dem „Thüringer Demografiepreis 2023“ sollen erneut herausragende Maßnahmen, Projekte, Initiativen, Ideen und Konzepte ausgezeichnet werden, die dazu beitragen, die Folgen des demografischen Wandels im Freistaat Thüringen positiv zu gestalten. Bewerben können sich alle Bürgerinnen und Bürger mit Erstwohnsitz in Thüringen sowie Vereine, Verbände, gemeinnützige Einrichtungen, Stiftungen, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften, Netzwerkinitiativen, kommunale Gebietskörperschaften, Verwaltungen, Unternehmen und sonstige Initiativen, die ein demografieaffines Projekt in Thüringen betreiben.

Das Projekt muss inhaltlich mindestens einen der drei folgenden Themenbereiche berücksichtigen:

HEIMAT:Stärken! – Stärkung der Daseinsvorsorge

Die Auswirkungen des demografischen Wandels machen sich in Stadt und Land unterschiedlich bemerkbar. Ob Entlastung der Ballungsräume oder Stärkung des ländlichen Raums – stets geht es darum, das Leben vor Ort zukunftssicher zu gestalten. Diese Kategorie umfasst alle Projekte mit den Schwerpunkten Gesundheit und Pflege, Mobilität, Wohnen sowie Daseinsvorsorge.

HEIMAT:Sichern! – Sicherung des Fachkräftebedarfs

Die Schaffung bzw. Erhaltung und Förderung gleichwertiger Arbeits- und Lebensbedingungen in ganz Thüringen ist politische Handlungsmaxime. Dementsprechend umfasst diese Kategorie Projekte mit den Schwerpunkten Familienfreundlichkeit, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, partnerschaftliche Erwerbs- und Sorgearbeit, Sicherung von Fachkräften, berufliche und schulische Qualifizierung und Ausschöpfen des Potenzials aller Altersklassen.

HEIMAT:Gestalten! – Gestaltung des gesellschaftlichen Zusammenhalts

Starke und tragfähige Strukturen auf kommunaler Ebene sind Voraussetzung für eine hohe Lebensqualität vor Ort. In dieser Kategorie werden Projekte prämiert, die Heimat stärken, Lebensqualität vor Ort erhalten und weiter steigern, das soziale und gesellschaftliche Miteinander fördern, Teilhabe ermöglichen, Stadt- und Gemeindeentwicklung unterstützen, interkommunale Kooperationen aufbauen – auch durch partizipative Formate – und die sich für den Erhalt von Kultur und Tradition einsetzen.

Thüringer Ministerium für
Infrastruktur und Landwirtschaft
HAUSANSCHRIFT
Werner-Seelenbinder-Straße 8
99096 Erfurt

Telefon +49 (361) 57-4111000

Telefax +49 (361) 57-4111099

poststelle@tmil.thueringen.de

www.tmil.info

Medieninformation

Projekte aus den genannten Kategorien können für den Thüringer Demografiepreis vom **15. März 2023 bis zum 15. Mai 2023** eingereicht werden.

Bewerbungen sind postalisch an das
Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft
Serviceagentur Demografischer Wandel (SADW), Referat 53
Werner-Seelenbinder-Straße 8
99096 Erfurt
oder elektronisch an
sadw@tmil.thueringen.de
zu senden.

Bewerbungsformulare sind ab Ende Februar unter
www.heimat.thueringen.de abrufbar. Dem Bewerbungsformular sind ein
kurzes Video des Projekts (max. 90 Sekunden, Handyvideos möglich) oder
aussagekräftige Bilder hinzuzufügen. Auf der Internetseite sind weitere
Hinweise zum Bewerbungsverfahren nachzulesen. Die Gewinner des
Preises werden im Rahmen eines Online-Votings ermittelt, das von Mitte Juni
bis Mitte Juli 2023 geplant ist. Die Preisträger:innen des Thüringer
Demografiepreises 2023 erwarten lukrative Geldpreise: der Erstplatzierte
erhält 10.000 Euro, der Zweitplatzierte 7.500 Euro und der Drittplatzierte
5.000 Euro.

Aus den eingegangenen Bewerbungen beabsichtigt das Thüringer
Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft in diesem Jahr zusätzlich
folgenden Sonderpreis zu vergeben:

HEIMAT:Bewegen! – Mobilität im ländlichen Raum

Durch den demografischen Wandel wird es immer notwendiger, neue
Mobilitätslösungen zu finden, um die Attraktivität und Lebensqualität des
ländlichen Raums zu erhalten und zu stärken. Mit dem diesjährigen
Sonderpreis sollen Projekte und Initiativen ausgezeichnet werden, die den
Fokus auf dieses Feld der Daseinsvorsorge richten, um gleichwertige
Lebensverhältnisse zu gewährleisten.

Der Sonderpreis für ein Projekt der Mobilität im ländlichen Raum ist mit 7.500
Euro dotiert.